

Offizielle Preise

Concorso internazionale

Pardo d'oro

MRS. FANG von WANG Bing, Frankreich, Volksrepublik China, Deutschland

Premio speciale della giuria (Spezialpreis der Jury)

AS BOAS MANEIRAS von Juliana Rojas, Marco Dutra, Brasilien, Frankreich

Pardo per la miglior regia (Beste Regie)

F. J. OSSANG für **9 DOIGTS**, Frankreich, Portugal

Pardo per la miglior interpretazione femminile (Beste Darstellerin)

ISABELLE HUPPERT für **MADAME HYDE** von Serge Bozon, Frankreich, Belgien

Pardo per la miglior interpretazione maschile (Bester Darsteller)

ELLIOTT CROSSET HOVE für **VINTERBRØDRE** von Hlynur Pálmason, Dänemark, Island

Concorso Cineasti del presente

Pardo d'oro Cineasti del presente

3/4 (Three Quarters) von Ilian Metev, Bulgarien, Deutschland

Premio speciale della giuria Ciné+ Cineasti del presente (Spezialpreis der Jury Ciné+ Cineasti del presente)

MILLA von Valérie Massadian, Frankreich, Portugal

Premio per il miglior regista emergente – Città e Regione di Locarno (Preis für die beste Nachwuchsregie)

KIM DAE-HWAN für **CHO-HAENG (The First Lap)**, Südkorea

Besondere Erwähnung

DISTANT CONSTELLATION von Shevaun Mizrahi, Vereinigte Staaten, Türkei, Niederlande

VERÃO DANADO von Pedro Cabelreira, Portugal

Signs of Life

Signs of Life Award electronic-art.foundation für den besten Film

COCOTE von Nelson Carlo De Los Santos Arias, Dominikanische Republik, Argentinien, Deutschland, Katar

Fundación Casa Wabi – Mantarraya Award

DANE KOMLJEN für PHANTASIESÄTZE, Deutschland, Dänemark

Besondere Erwähnung

ERA UMA VEZ BRASÍLIA von Adirley Queirós, Brasilien, Portugal

First Feature

Swatch First Feature Award (Preis für den besten Debütfilm)

SASHISHI DEDA (Scary Mother) von Ana Urushadze, Georgien, Estland

Swatch Art Peace Hotel Award

METEORLAR (Meteors) von Gürcan Keltek, Niederlande, Türkei

Besondere Erwähnung

DENE WOS GUET GEIT (Those Who Are Fine) von Cyril Schäublin, Schweiz

Pardi di domani

Concorso internazionale

Pardino d'oro für den besten internationalen Kurzfilm – Premio SRG SSR

ANTÓNIO E CATARINA von Cristina Hanes, Portugal

Pardino d'argento SRG SSR im Concorso internazionale

SHMAMA von Miki Polonski, Israel

Nominierung von Locarno für die European Film Awards – Premio Pianifica

JEUNES HOMMES À LA FENÊTRE von Loukianos Moshonas, Frankreich

Preis der Medien Patent Verwaltung AG

KAPITALISTIS von Pablo Muñoz Gomez, Belgien/Frankreich

Besondere Erwähnung

ARMAGEDDON 2 von Corey Hughes, Kuba

Concorso nazionale

Pardino d'oro für den besten Schweizer Kurzfilm – Premio Swiss Life
REWIND FORWARD von Justin Stoneham, Schweiz

Pardino d'argento Swiss Life im Concorso nazionale
59 SECONDES von Mauro Carraro, Schweiz, Frankreich

Preis für das beste Schweizer Nachwuchstalent
LES INTRANQUILLES von Magdalena Froger, Schweiz

Prix du Public UBS

Der Prix du Public UBS wird heute Abend bei der offiziellen Preisverleihung auf der Piazza Grande bekannt gegeben.

Variety Piazza Grande Award

DREI ZINNEN von Jan Zabeil, Deutschland, Italien

Concorso internazionale

Die Jury

Die Internationale Jury des 70. Locarno Festival:

Präsident: Olivier Assayas, Regisseur (Frankreich)
Jean-Stéphane Bron, Regisseur (Schweiz)
Miguel Gomes, Regisseur (Portugal)
Christos Konstantakopoulos, Produzent (Griechenland)
Birgit Minichmayr, Schauspielerin (Österreich)

hat folgende Preise vergeben:

Pardo d'oro

Grosser Preis des Festivals, gestiftet von der Stadt Locarno für den besten Film (90.000 CHF, zu gleichen Teilen zwischen Regie und Produktion aufgeteilt) an:

MRS. FANG von WANG Bing, Frankreich, Volksrepublik China, Deutschland

Premio speciale della giuria

Preis der Städte Ascona und Losone für den zweitbesten Film (30.000 CHF, zu gleichen Teilen zwischen Regie und Produktion aufgeteilt) an:

AS BOAS MANEIRAS von Juliana Rojas, Marco Dutra, Brasilien, Frankreich

Pardo per la miglior regia (Beste Regie)

Preis der Stadt und Region Locarno für die beste Regie (20.000 CHF für den Regisseur) an:

F. J. OSSANG

für *g DOIGTS*, Frankreich, Portugal

Pardo per la miglior interpretazione femminile (Beste Darstellerin)

(Pardo für die beste Darstellerin) an: **ISABELLE HUPPERT**

für *MADAME HYDE* von Serge Bozon, Frankreich, Belgien

Pardo per la miglior interpretazione maschile (Bester Darsteller)

(Pardo für den besten Darsteller) an: **ELLIOTT CROSSET HOVE**

für *VINTERBRØDRE* von Hlynur Pálmason, Dänemark, Island

Concorso Cineasti del presente

Die Jury

Präsident: Yousry Nasrallah, Regisseur (Ägypten)
Matías Piñeiro, Regisseur (Argentinien)
Katrín Pors, Produzentin (Dänemark)
Johanna ter Steege, Schauspielerin (Niederlande)
Paola Turci, Sängerin und Songwriterin (Italien)

hat folgende Preise vergeben:

Pardo d'oro Cineasti del presente

Für den besten Film (40.000 CHF, zu gleichen Teilen zwischen Regie und Produktion aufgeteilt)
an:

3/4 (Three Quarters) von Ilian Metev, Bulgarien, Deutschland

Premio speciale della giuria Ciné+ Cineasti del presente

25.000 CHF für die Kinoauswertung für den zweitbesten Film
(an den französischen Verleih):

MILLA von Valerie Massadian, Frankreich, Portugal

Premio per il miglior regista emergente – Stadt und Region Locarno

20.000 CHF für die beste Nachwuchsregie an:

KIM DAE-HWAN für CHO-HAENG (The First Lap), Südkorea

Besondere Erwähnung

DISTANT CONSTELLATION von Shevaun Mizrahi, Vereinigte Staaten, Türkei, Niederlande

VERÃO DANADO von Pedro Cabeleira, Portugal

Signs of Life

Die Jury

Maria Bonsanti, Programmierin (Italien)

Jordan Cronk, Filmkritiker und Programmier (Vereinigte Staaten)

Chris Fujiwara, Filmkritiker und Programmier (Japan)

hat folgende Preise vergeben:

Signs of Life Award electronic-art.foundation für den besten Film

5'000 CHF (für die Regie) an:

COCOTE von Nelson Carlo De Los Santos Arias, Dominikanische Republik, Argentinien, Deutschland, Katar

Fundación Casa Wabi – Mantarraya Award

Die „Fundación Casa Wabi“ und „Mantarraya“ werden in Partnerschaft mit dem Festival Internacional de Cine de Morelia den Premio Fundación Casa Wabi – Mantarraya unterstützen. Dieser beinhaltet einen Aufenthalt von bis zu drei Monaten in der Casa Wabi in Puerto Escondido (Mexiko), und geht an:

DANE KOMJEN für PHANTASIESÄTZE, Deutschland, Dänemark

Besondere Erwähnung ERA UMA VEZ BRASÍLIA von Adirley Queirós, Brasilien, Portugal

First Feature

Die Jury

Diego Batlle, Filmkritiker (Argentinien)
Birgit Kohler, Programmier (Deutschland)
Clarence Tsui, Filmkritiker (Hong Kong)

hat folgende Preise vergeben:

Swatch First Feature Award (Preis für den besten Debütfilm)

15.000 CHF zu gleichen Teilen zwischen Regie und Produktion aufgeteilt für den besten Debütfilm der als Internationale- oder Weltpremiere in allen Sektionen des Festivals präsentiert wird, mit Ausnahme von den unabhängigen Sektionen Semaine de la critique und Panorama Suisse:

SASHISHI DEDA (Scary Mother) von Ana Urushadze, Georgien, Estland

Swatch Art Peace Hotel Award

3- bis 6-monatiger Aufenthalt in der gleichnamigen Künstlerresidenz in Shanghai an

METEORLAR (Meteors) von Gürcan Keltek, Niederlande, Türkei

Besondere Erwähnung

DENE WOS GUET GEIT (Those Who Are Fine) von Cyril Schäublin, Schweiz

Pardi di domani

Die Jury

Präsident: Sabine Azéma, Schauspielerin (Frankreich)
Yuri Ancarani, Regisseur (Italien)
John Canciani, künstlerischer Direktor (Schweiz)
Verónica Echegui, Schauspieler (Spanien)
Kristijonas Vildžiūnas, Regisseur (Litauen)

hat folgende Preise vergeben:

Concorso internazionale

Pardino d'oro für den besten internationalen Kurzfilm – Premio SRG SSR

im Wert von 10.000 CHF:

ANTÓNIO E CATARINA von Cristina Hanes, Portugal

Pardino d'argento SRG SSR im Concorso internazionale

im Wert von 5.000 CHF:

SHMAMA von Miki Polonski, Israel

Locarno-Kurzfilmnominierung für die European Film Awards – Premio Pianifica

Der Preis beinhaltet die automatische Nominierung in der Kurzfilmkategorie der European Film Awards und ist mit 2.000 CHF dotiert, gestiftet von Studio Pianifica:

JEUNES HOMMES À LA FENÊTRE von Loukianos Moshonas, Frankreich

Preis der Medien Patent Verwaltung AG

Der Preisträgerfilm erhält Untertitel in drei mitteleuropäischen Sprachen und ist von der Film- und Video Untertitelung Gerhard Lehmann AG gestiftet. Der Preis geht an:

KAPITALISTIS von Pablo Muñoz Gomez, Belgien, Frankreich

Concorso nazionale

Pardino d'oro für den besten Schweizer Kurzfilm – Premio Swiss Life

im Wert von 10.000 CHF:

REWIND FORWARD von Justin Stoneham, Schweiz

Pardino d'argento Swiss Life im Concorso nazionale

im Wert von 5.000 CHF:

59 SECONDES von Mauro Carraro, Schweiz

Preis für das beste Schweizer Nachwuchstalent

Premio Action Light für das beste Schweizer Nachwuchstalent. Dieser Preis, bestehend aus Equipment und Serviceleistungen, gestiftet von Cinegrell, Visuals SA, Freestudios SA, Taurus Studio, Avant-Première, geht an:

LES INTRANQUILLES von Magdalena Froger, Schweiz

Besondere Erwähnung

ARMAGEDDON 2 von Corey Hughes, Kuba

Piazza Grande

Prix du Public UBS

Der Prix du Public UBS wird heute Abend bei der offiziellen Preisverleihung auf der Piazza Grande bekannt gegeben.

Variety Piazza Grande Award

Der Variety Piazza Grande Award wird durch eine Jury der Kritiker der amerikanischen Fachzeitschrift Variety an einen Film aus dem Programm der Piazza Grande vergeben, der als Weltpremiere oder internationale Premiere gezeigt wurde. Der Preis geht an ein Werk, das sowohl durch seine künstlerischen Qualitäten als auch durch sein Potenzial in der Kinoauswertung besticht. Der Preis soll die Karriere des Films fördern.

Der Variety Piazza Grande Award geht an:

DREI ZINNEN von Jan Zabeil, Deutschland, Italien

Unabhängige Jurys und Preise

Preis der Ökumenischen Jury

Die Jury

Präsident: Joachim Valentin (Deutschland)
Monique Beguin (Frankreich)
Arielle Domon (Frankreich)
Lukas Jirsa (Tschechische Republik)
Robert K. Johnston (Vereinigte Staaten)
Rinke van Hell (Holland)

Der Preis ist mit 20.000 CHF dotiert und wird für den Filmverleih in der Schweiz vergeben. Das Preisgeld stellen die evangelisch-reformierten und die römisch-katholischen Kirchen der Schweiz zur Verfügung. Der Preis geht an:
LUCKY von John Carroll Lynch, Vereinigte Staaten

Besondere Erwähnung

VINTERBRØDRE von Hlynur Pálmason, Dänemark, Island
QING TING ZHI YAN (Dragonfly Eyes) von XU BING, China, Vereinigte Staaten

Premio FIPRESCI

(Preis der internationalen Filmkritiker)

Die Jury

Rita di Santo (Grossbritannien)
Alexey Gusev (Russland)
Melis Behlil (Türkei)
Catalin Olaru (Rumänien)
Tereza Fischer (Schweiz)

verleiht ihren Preis für den besten Wettbewerbsbeitrag an:

QING TING ZHI YAN (Dragonfly Eyes) von XU BING, China, Vereinigte Staaten

Europa Cinemas Label

Die Jury

Allison Gardner (Grossbritannien)
Ramiro Ledo (Spanien)
Ales Stuchly (Tschechische Republik)
Matthias Stütz (Deutschland)

vergibt die Auszeichnung von Europa Cinemas Label, welche die Programmierung eines Films aus der Auswahl des Concorso Internazionale und des Concorso Cineasti del presente in den Kinos des Europa-Cinemas-Verbands fördert, an:

VINTERBRØDRE von Hlynur Pálmason, Dänemark, Island

Premio Giuria dei giovani

Die Jury setzt sich aus Teilnehmenden der Initiative Cinema & Gioventù zusammen. Die Juroren Antonio Lo Porto, Milo Cavadini, Gaïa Viviani, Marko Rajkovic, Gilda Panizza, Wanda Brahier, Felipe Casanova, Isaline Prevost, Gabriele Uboldi, Axel Bezenson, Gaëlle Hostettler, vergeben folgende Preise (Gestiftet vom Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport (DECS) des Kantons Tessin) an die besten Regisseurinnen und Regisseure des Concorso internazionale:

Erster Preis (6.000 CHF)

VINTERBRØDRE von Hlynur Pálmason, Dänemark, Island

Zweiter Preis (4.000 CHF)

LA TELENOVELA ERRANTE von Raúl Ruiz, Valeria Sarmiento, Chile

Dritter Preis (2.000 CHF)

QING TING ZHI YAN (Dragonfly Eyes) von XU BING, China, Vereinigte Staaten

Preis für Umwelt und Lebensqualität (3.000 CHF)

WAJIB von Annemarie Jacir, Palestina

Besondere Erwähnung

DID YOU WONDER WHO FIRED THE GUN?, von Travis Wilkerson. Vereinigte Staaten

Die Jury Cinema & Gioventù für die Sektion Concorso Cineasti del presente setzt sich zusammen aus Silvio Schmutz, Léon Probst, Olivia Calcaterra, Alix Merle, Adrien Frueh, Caroline Thorne, Natasha De Grandi, Rodrigo Munoz, Valentine Polli, Chloé Battisti. Das Preisgeld in Höhe von CHF 2.000 ist gestiftet vom Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport (DECS) des Kantons Tessin und geht an:

SASHISHI DEDA (Scary Mother) von Ana Urushadze, Georgien, Estland

Besondere Erwähnung

CHO-HAENG (The First Lap) von Kim Dae-Kwan, Südkorea

Die Jury Cinema & Gioventù für die Sektion Pardi di domani setzt sich zusammen aus Luca Rinaldi, Claire Widmer, Morgana Poltera, Leonardo Bernasconi, Philip Peter, Malika Brigadoi, Isabella Corsini, Robin Pellanda. Das Preisgeld in Höhe von 3.000 CHF ist gestiftet vom Dipartimento dell'educazione, della cultura e dello sport (DECS) des Kantons Tessin und geht zu gleichen Teilen an einen Film aus dem nationalen und dem internationalen Wettbewerb:

Bester Kurzfilm im internationalen Wettbewerb

VYPUSK 97 von Pavlo Ostrikov, Ukraine

Bester Kurzfilm im nationalen Wettbewerb (ex aequo)

KUCKUCK von Aline Höchli, Schweiz

PARADES von Sarah Arnold, Frankreich, Schweiz

FICC/IFFS Preis

(International Federation of Film Societies)

Die Jury

Regula Treichler (Schweiz)

Tomas Tengmark (Schweden)

Lena Martin (Deutschland)

hat den **Don Quijote Preis** der FICC/IFFS vergeben an:

WAJIB von Annemarie Jacir, Palestina

Semaine de la critique

Die Jury

Moritz Leuenberger (Schweiz)

Heidi Specogna (Schweiz)

Heidi Tagliavini (Schweiz)

vergibt den **SRG SSR Preis/Semaine de la critique** im Wert von **8.000 CHF** an die Regisseure und Produzenten von:

DRUŽINA (The Family) di Rok Bicek, Slovenien, Österreich

Der **Premio Zonta Club Locarno** im Wert von 2.000 CHF geht an einen Film, der die soziale Gleichheit und die Gerechtigkeit fördert:

SEÑORITA MARÍA, LA FALDA DE LA MONTAÑA, von Rubén Mendoza, Kolumbien

«Residency Internationale Kurzfilmtage Winterthur @ Villa Sträuli»

Die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur, in Zusammenarbeit mit der Villa Sträuli und dem Festival del film Locarno, bieten eine zweimonatige Residenz in der Villa Sträuli. Die Bewerbungen aus den Sektionen Open Doors, Pardi di domani und der Filmmakers Academy müssen aus Afrika, Asien, Osteuropa oder Lateinamerika stammen.

PRADEEPAN RAVEENDRAN, Open Doors Screenings, Sri Lanka

Eurimages' Audentia Award

Die Jury

Marie-Pierre Vallé (Frankreich)

Rachel Schmid (Schweiz)

Roger Garcia (Hong Kong)

hat mit einer Preissumme von 30'000 Euro, durch Eurimages initiiert, die alle darauf abzielen, die Gleichberechtigung der Geschlechter in der europäischen Filmindustrie voranzutreiben, vergeben an:

MILLA di Valerie Massadian, Francia, Portogallo